

Stand: Deutschland · Basiert auf typischen Abläufen bei Standesamt, Nachlassgericht, Behörden und Versicherungen

TODESFALL — CHECKLISTE FÜR ANGEHÖRIGE (DEUTSCHLAND)

Was tun, wenn jemand stirbt?

Diese Checkliste zeigt die typischen Schritte nach einem Todesfall in Deutschland — basierend auf gesetzlichen Fristen und üblichen Abläufen bei Behörden, Versicherungen und Nachlassgericht.

Viele Angehörige verlieren in den ersten Tagen den Überblick — diese Checkliste hilft, Schritt für Schritt vorzugehen, ohne wichtige Fristen zu verpassen.

1

Erste 48 Stunden

Sofortmaßnahmen — zeitkritisch, können nicht aufgeschoben werden

- ☐ **Arzt oder Notarzt informieren**
Totenschein ist Pflichtdokument. Bei unerwartetem Tod zusätzlich Polizei rufen.
- ☐ **Nächste Angehörige und Arbeitgeber benachrichtigen**
Gesetzliche Freistellungsansprüche (§ 629 BGB) nutzen.
- ☐ **Bestattungsunternehmen kontaktieren**
Bestattungspflicht besteht i.d.R. innerhalb weniger Tage.
- ☐ **Testament und Erbunterlagen suchen**
Handschriftliches Testament unverzüglich beim Nachlassgericht abgeben (§ 2259 BGB).
- ☐ **Wohnung sichern und Haustiere versorgen**

2

Erste 2 Wochen

Behördengänge und Formalitäten — gesetzliche Fristen beachten

- ☐ **Sterbefall beim Standesamt melden**
Mitzubringen: Totenschein, Personalausweis, Geburtsurkunde.
GESETZLICHE FRIST: 3 WERKTAGE

☐ **Sterbeurkunden beantragen**
Mindestens 8–10 Original-Exemplare beantragen.

☐ **Krankenkasse benachrichtigen**
Familierversicherte müssen neu angemeldet werden.

☐ **Rentenversicherung sofort informieren**
Zu Unrecht erhaltene Zahlungen vollständig zurückerstatten.
- ☐ **Banken und Konten informieren**
Vollmachten erlöschen mit dem Tod (§ 168 BGB).

☐ **Wohnungsverhältnisse regeln**
Sonderkündigungsrecht innerhalb von 1 Monat prüfen (§ 563a BGB).

☐ **Erbschein ggf. beim Nachlassgericht**
Bei notariellem Testament oft entbehrlich.

☐ **Arbeitgeber schriftlich informieren**
Offene Lohnansprüche und Urlaubsabgeltung klären.

3

Erste 3 Monate

Nachlass regeln — Fristen beachten

- ☐ **Erbschaft annehmen oder ausschlagen**
FRIST: 6 WOCHEN AB KENNTNIS

☐ **Erbschaftsteuererklärung vorbereiten**
FRIST: 3 MONATE

☐ **Versicherungen kündigen oder ummelden**
- ☐ **Abonnements und Verträge kündigen**
Strom, Internet, Handy, Streaming, Mitgliedschaften.

☐ **Digitalen Nachlass regeln**
Konten übergeben oder löschen lassen.

☐ **Grabpflege und Friedhof anmelden**

Weiterführende Hinweise

Diese Checkliste deckt Standardsituationen in Deutschland ab. Bei internationalem Bezug, Unternehmensanteilen oder unklarer Erbsituation empfiehlt sich zusätzlich eine Rechtsberatung.

⚠ **HÄUFIGE FEHLER**

- ✗ **Rentenüberweisungen nicht gestoppt**
Zu Unrecht erhaltene Beträge müssen zurückgezahlt werden.
- ✗ **Testament nicht abgegeben**
Das Einbehalten beim Nachlassgericht ist strafbar (§ 2259 BGB).
- ✗ **Zu wenige Sterbeurkunden**
Mindestens 8–10 Originale beantragen — jede Behörde verlangt ein eigenes.

TYPISCHE FRISTEN

Standesamt: 3 Werktage · Erbschaft ausschlagen: 6 Wochen · Erbschaftsteuererklärung: 3 Monate · Pflichtteilsanspruch: 3 Jahre.

→ **Digitaler Nachlass:** E-Mail, Social Media und Abonnements separat regeln.

→ **Laufende Abos:** Laufen weiter bis zur aktiven Kündigung.

WAS DEINE FAMILIE WIRKLICH BRAUCHT

MEINLEBENSORDNER

Deine Familie sollte sich um den Abschied kümmern — nicht um Papierkram.

Du hast gerade gesehen, wie viel zu erledigen ist, wenn jemand stirbt. **Stell dir vor, deine Familie findet alles — Vollmachten, Konten, Versicherungen, Wünsche — an einem einzigen Ort.** Keine Suche. Kein Rätselraten. Kein unnötiger Stress im schlimmsten Moment.

Der MeinLebensordner ist das Dokument, das du jetzt erstellst — damit deine Familie später nicht suchen muss. In etwa 30 Minuten. Einmalig.

9

rechtsgültige Dokumente — kein Notar nötig

~30 Min.

von Anfang bis druckfertigem PDF

29 €

einmalig — kostenlos starten, erst am Ende zahlen

✓ Vorsorgevollmacht

✓ Patientenverfügung

✓ Notfallkontakte

✓ Bestattungswünsche

✓ Digitaler Nachlass

✓ Alle Aufbewahrungsorte

✓ Versicherungsübersicht

✓ Brief an die Familie

Jetzt kostenlos starten →

Einmalig 29 € · Kein Abo · Kein Konto nötig

Kostenlos ausfüllen — du zahlst erst wenn du fertig bist und herunterladen möchtest.